


# ZertifikateReport

## 21/2018

15.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Der Bulle kommt nach Hause.



BNP Paribas ist zum dritten Mal  
Zertifikatehaus des Jahres.



## Inhalt



### DAX Reverse Bonus: Seitwärtsrendite plus Absicherung

S.2

Die Reverse Bonus-Zertifikate richten sich an Anleger, die davon ausgehen, dass sich der DAX nur leicht aufwärts oder seitwärts oder abwärts entwickelt – essentiell ist, dass die Barrieren während der gesamten Laufzeit nicht erreicht werden.



### Bis zu 8%-Chance mit Bonus-Zertifikaten auf die Bayer-Aktie

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten auf die Bayer-Aktie können Anleger in den nächsten Monaten auch bei einem deutlichen Kursrückgang des Aktienkurses zu attraktiven Renditen gelangen.



### Bonitätsabhängige Schuldverschreibung auf Lufthansa, Hochtief, Lanxess...

S.4

Eine neue Bonitätsanleihe ermöglicht Anlegern in sieben Jahren einen Bruttozins ertrag von 1,60 Prozent pro Jahr, wenn weder bei der Deutsche Lufthansa, HeidelbergCement, Hochtief, Lanxess und Südzucker ein Kreditereignis eintritt.



### BASF-Memory Express Airbag-Zertifikat mit 3,70% Zinsen und 30% Schutz

S.5

Mit einem neuen Memory Express Airbag Stepdown-Zertifikat auf die BASF-Aktie können Anleger bei einem bis zu 30-prozentigen Kursrückgang einen Jahresbruttoertrag von 3,70 Prozent erwirtschaften.



### Infineon-Express-Zertifikat mit 6,05% Zinsen und 40% Schutz

S.6

Mit einem neuen Express-Zertifikat auf die Infineon-Aktie können Anleger in maximal vier Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Jahresbruttoertrag von 6,05 Prozent erzielen.

## DAX Reverse Bonus: Seitwärtsrendite plus Absicherung

Autor: Thorsten Welgen

Wer dem DAX auf aktuellem Niveau keine größeren (Aufwärts-)Sprünge zutraut und daher auf der Suche nach einem Instrument ist, das eine attraktive Seitwärtsrendite ermöglicht, könnte zu einem Bonus-Zertifikat mit Cap (Gewinnobergrenze) greifen. Wer außerdem Wert auf eine Absicherungs-funktion für schlechte Zeiten legt, könnte stattdessen auf ein Reverse-Bonus-Zertifikat mit Cap setzen. Voraussetzung für die Erzielung der maximalen Rendite: Der DAX darf bis zum Bewertungstag nicht auf oder über die Barriere klettern – daher sind die Barrieren mit Bedacht zu wählen.

### Szenario 1: DAX bis Ende September niemals über 14.100 Punkte

Dieses DAX Reverse-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN [DE000GD9FC99](#)) von Goldman ist mit einem Reverse-Level von 15.800 und einem Bonus-Level/Cap von 11.900 Punkten ausgestattet. Die Differenz beider Marken bestimmt den maximalen Rückzahlungsbetrag von 3.900 Punkten oder 39 Euro pro Zertifikat. Beim aktuellen Indexstand von 12.885 Punkten kostet das Zertifikat 37,22 Euro. Steigt der DAX bis zum Bewertungstag (21.9.) nicht um mehr als 9,5 Prozent (auf oder über die Barriere von 14.100 Punkten), erzielen Anleger einen Gewinn von 1,78 Euro pro Zertifikat, das sind 15,1 Prozent p.a. An DAX-Entwicklungen unterhalb von Bonus-Level/Cap partizipieren Anleger nicht mehr.

### Szenario 2: DAX bis Ende Dezember niemals über 14.800 Punkte

Wer 3 Monate länger investieren möchte und daher einen 5 Prozent höheren Sicherheitspuffer bevorzugt, könnte mit dem Reverse-Bonus-Zertifikat mit Cap mit der ISIN [DE000GD46A54](#) (Reverse-Level 15.400 Punkte, Bonus-Level und Cap 11.200 Punkte) zum Kaufpreis von 40,00 Euro noch eine Maximalrendite von 2 Euro oder 8,6 Prozent p.a. vereinnahmen, sofern die Barriere von 14.800 Punkten bis zum Bewertungstag am 21.12. nicht berührt oder überschritten wird.

Sollte eine Barriere verletzt werden, errechnet sich der Rückzahlungsbetrag für beide Produkte als Differenz aus Reverse-Level minus Index-Schlussstand am Bewertungstag. Gezahlte Aufgelder (Kaufpreis abzüglich Differenz aus Reverse-Level minus aktueller Indexstand, im Verhältnis zum Kaufpreis) gehen bei Verletzung der Barrieren unweigerlich verloren.

**ZertifikateReport-Fazit:** Die Zertifikate richten sich an Anleger, die davon ausgehen, dass der DAX sich nur leicht aufwärts oder seitwärts oder abwärts entwickelt – essentiell ist, dass die Barrieren während der gesamten Laufzeit nicht erreicht werden. Da beide Produkte erhebliche Aufgelder tragen, ist eine Hebelwirkung bei steigender (= negativer!) DAX-Entwicklung zu erwarten. Gegebenenfalls mit Stopp-Loss agieren.

Werbung

VERLIEBT  
IN QUALITÄT.



SICH TREU BLEIBEN –  
UND SICH KONTINUIERLICH  
WEITERENTWICKELN.

Wir verstehen unser Handwerk: Seit 1992 gestalten wir den deutschen Markt für Optionsscheine und Zertifikate aktiv mit – und haben noch viel vor! Es kann so einfach sein, den richtigen Partner zu finden!



[www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de).

## 8%-Chance mit Bonus-Zertifikaten auf die Bayer-Aktie

Obwohl sich der Kurs der Bayer-Aktie (ISIN: DE000BAY0017) in den vergangenen drei Monaten nach einer Stabilisierung im Bereich von 90 Euro um 15 Prozent auf 104 Euro steigern konnte, müssen sich Anleger, die genau vor einem Jahr in die Aktie investiert haben, noch mit einem Buchverlust in Höhe von 13 Prozent abfinden. Nach der Finalisierung des Monsanto-Deals und der im Rahmen der Experten-erwartungen liegenden Kapitalmaßnahmen könnte der Kurs der Bayer-Aktie, die von führenden Analysten mit Kurszielen von bis zu 130 Euro zum Kauf empfohlen wird, in den nächsten Monaten zumindest gut unterstützt sein.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Aktie in den nächsten Monaten nicht sehr stark unter Druck geraten wird, könnte nun ein günstiger Zeitpunkt für eine Investition in Bonus-Zertifikate gekommen sein.

### Klassisches Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 85 Euro

Das klassische BNP-Bonus-Zertifikat auf die Bayer-Aktie mit der Barriere bei 85 Euro, Bonuslevel bei 110 Euro, BV 1, ISIN: **DE000PR1H6B3**, Bewertungstag 21.12.18, wurde beim Bayer-Kurs von 100,99 Euro mit 106,15 – 106,21 Euro gehandelt.

Wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals die Barriere berührt oder unterschreitet, dann wird das Zertifikat am 31.12.18 mit dem Bonuskurs von 120 Euro oder dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Bayer-Aktie zurückbezahlt – sofern dieser oberhalb von 110 Euro gebildet wird. Somit ermöglicht dieses Zertifikat in den nächsten sechs Monaten bei einem bis zu 15,83-prozentigen Kursrückgang der Aktie die Chance auf eine Seitwärtsrendite von 3,56 Prozent (=6,7 Prozent pro Jahr). Notiert die Aktie am Bewertungstag oberhalb von 110 Euro, dann werden sich die Renditechancen deutlich erhöhen.

### Capped-Bonus-Zertifikat mit Barriere bei 85 Euro

Das konstruktionsbedingt mit einem höheren Aufgeld ausgestattete DZ Bank-Bonus-Zertifikat mit Bonuslevel und Cap bei 140 Euro, Barriere bei 85 Euro, bietet bei einem Kursrutsch von bis zu 15,83 Prozent die Chance auf die Maximalrendite von 9,89 Prozent.

Beim Aktienkurs von 100,99 Euro wurde das Zertifikat auf die Bayer-Aktie mit, Bewertungstag 21.12.18, ISIN: **DE000DGN6WW7**, mit 127,30 – 127,39 Euro taxiert. Verbleibt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag oberhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat am Laufzeitende mit dem Maximalbetrag von 140 Euro zurückbezahlt. Berührt der Aktienkurs bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird auch dieses Zertifikat mit dem am Bewertungstag ermittelten Schlusskurs der Aktie (maximal mit 140 Euro) zurückbezahlt.

Werbung



## Disruptive Technologien

### Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)  
[www.ubs.com/keyinvest](http://www.ubs.com/keyinvest)



## Bonitätsabhängige Schuldverschreibung auf Lufthansa, Hochtief, Lanxess...

In den eher zinsertragslosen Zeiten der vergangenen Jahre haben sich Bonitätsanleihen für Privatanleger etabliert, um mit überschaubarem Risiko zu wahrnehmbarer Renditen zu gelangen. Ein besonderes Argument für die Veranlagung in Bonitätsanleihen besteht darin, dass die Renditen unabhängig von Kursbewegungen der Aktien (ohne Marktrisiko) der Referenzschuldner zustande kommen.

Wer in Bonitätsanleihen investiert, akzeptiert neben dem Emittentenrisiko das Risiko, dass beim Referenzschuldner, auf den sich die Anleihe bezieht, ein Kreditereignis eintritt. Der unabhängige Branchenverband ISDA (International Swaps and Derivatives Association) definiert die Insolvenz, Nichtzahlung von Verbindlichkeiten oder Restrukturierung als Kreditereignis. Liegt ein Kreditereignis vor, dann fallen die Zinszahlungen der Bonitätsanleihe aus und der spätere Rückzahlungsbetrag der Anleihen Landesbank Baden-Württemberg wird der Konkursquote im Falle der Insolvenz des als Referenzschuldner ausgewählten Unternehmens erfolgen.

Für Anleger, die in den nächsten sieben Jahren keinen generellen starken Zinsanstieg erwarten und die mit Bonitätsanleihen ihre Zinserträge aufbessern möchten, könnte die neue LBBW-Bonitätsabhängige Schuldverschreibung auf die Referenzschuldner Deutsche Lufthansa, HeidelbergCement, Hochtief, Lanxess und Südzucker für eine Veranlagung interessant sein.

### 1,60% Jahreszinsen ohne Kreditereignis

Die Bonitätsabhängige Schuldverschreibung bezieht sich zu gleichen Teilen auf die fünf genannten Unternehmen. Deshalb wird sich der Gewichtungsbeitrag jedes einzelnen Referenzschuldners je Nennwert von 10.000 Euro auf 2.000 Euro beziehen. Wenn bei keinem Unternehmen während der Beobachtungsperiode (27.6.18 bis 7.7.25) ein Kreditereignis eintritt, dann erhalten Anleger im Jahresabstand einen Zinskupon in Höhe von 1,60 Prozent gutgeschrieben und die Anleihe wird am 14.7.25 mit ihrem Nennbetrag von 10.000 Euro zurückbezahlt. Findet jedoch bei einem oder mehreren Unternehmen während der Beobachtungsperiode ein Kreditereignis statt, dann reduziert sich die Gesamtgewichtung um den oder die betroffenen Referenzschuldner und die Zinszahlungen werden sich nach dem verbleibenden, reduzierten Kapitalbetrag richten. Wie bei Bonitätsanleihen üblich, kann die Rückzahlung der im Konkursverfahren ermittelten Teilbeträge der betroffenen Unternehmen auch erheblich nach der Beendigung der Laufzeit der Anleihe erfolgen.

Die LBBW-Bonitätsabhängige Schuldverschreibung bezogen auf mehrere Referenzschuldner, fällig am 14.7.25, ISIN: **DE000LB1P852**, kann noch bis 26.6.18 in einer Stückelung von 10.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese Bonitätsanleihe ermöglicht in sieben Jahren einen Bruttozinsertrag von 1,60 Prozent pro Jahr, wenn bei keiner der fünf Gesellschaften ein Kreditereignis eintritt. Die Kursentwicklung der Aktien der Referenzschuldner wird auf das Veranlagungsergebnis keinerlei Einfluss haben.

Werbung



**Genossenschaftliche FinanzGruppe**  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Schalten Sie in den nächsten Gang.  
Mit Hebelprodukten der **DZ BANK**.

Wir bieten eine der breitesten Produktpaletten auf deutsche Basiswerte.  
Informieren Sie sich dazu hier: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## BASF-Memory Express Airbag-Zertifikat mit 3,70% Zinsen und 30% Schutz

Memory Express-Zertifikate erfreuen sich wegen des Aufholmechanismus und den tief angesiedelten Barrieren bei risikoaversen Anlegern bereits seit Jahren berechtigterweise großer Beliebtheit. Mit Memory Express-Zertifikaten mit Airbagfunktion lässt sich das Verlustrisiko im Falle der Tilgung des Zertifikates mittels Aktienzuteilung nochmals reduzieren. Die Airbag-Funktion vermindert im Falle eines ungünstigen Kursverlaufs des Basiswertes das Verlustrisiko im Vergleich zum Direktinvestment in den Basiswert signifikant. Das aktuell zur Zeichnung angebotene Memory Express Airbag-Zertifikat der Commerzbank auf die BASF-Aktie (ISIN: DE000BASF111) verfügt neben den genannten Sicherheitsmerkmalen über sinkenden Rückzahlungsschwellen, die sogar bei einem nachgebenden Aktienkurs die vorzeitige Rückzahlung des Kapitaleinsatzes ermöglichen.

### 3,70% Bonuschance pro Jahr, 30% Schutz

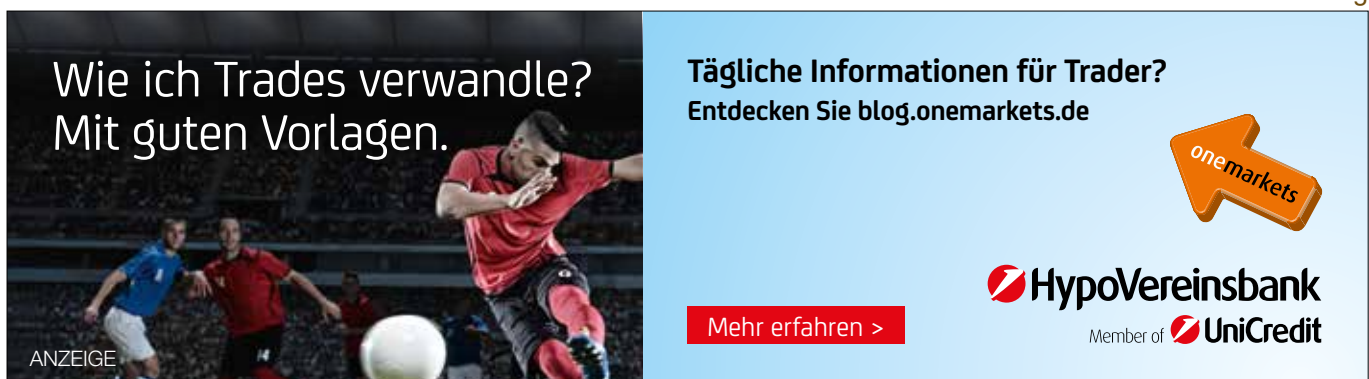
Der Basispreis und die Barriere des Zertifikates werden bei 70 Prozent des am 22.6.18 in XETRA errechneten Schlusskurses der BASF-Aktie liegen. Nach jedem Laufzeitjahr, erstmals am 24.6.19, wird der dann aktuelle BASF-Aktienkurs mit dem BASF-Schlusskurs vom 22.6.18 verglichen. Bei einem Aktienkurs auf oder oberhalb des vorzeitigen Auszahlungslevels, der sich ab dem zweiten Laufzeitjahr von 100 Prozent des Startwertes um jeweils fünf Prozent verringert, wird das Zertifikat inklusive der Bonuszahlung von 3,70 Prozent pro Laufzeitjahr zurückbezahlt. Liegt der Kurs an einem der Stichtage zwischen der Barriere und dem Auszahlungslevel, dann wird nur der Kupon ausbezahlt. Falls die Aktie an einem der Bewertungstage unterhalb der Barriere notiert, entfällt die Zinszahlung. Der Memory Effekt bewirkt aber, dass die entgangene Zinszahlung nachbezahlt wird, sobald die Aktie an einem der folgenden Stichtage wieder oberhalb der Barriere notiert. Am Ende wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis und den ausständigen Zinszahlungen getilgt, wenn sich der Kurs der BASF-Aktie auf oder oberhalb der Barriere befindet.

Nun zur Airbagfunktion: Schließt die BASF-Aktie am 22.6.18 beispielsweise bei 85 Euro, dann wird der Basispreis, von dem sich ja das Bezugsverhältnis ableitet, bei 59,50 Euro liegen. Somit bezieht sich ein Nennwert von 1.000 Euro bei diesem Zertifikat nicht auf  $(1.000:85)=11,76471$  BASF-Aktien, sondern auf  $(1.000:59,50)=16,80672$  Aktien. Notiert die Aktie am finalen Bewertungstag (24.6.24) unterhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung von 16 BASF-Aktien getilgt. Der Gegenwert des verbleibenden Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Das Commerzbank-Memory Express Airbag Stepdown-Zertifikat auf die BASF-Aktie, maximale Laufzeit bis 1.7.24, ISIN: DE000CA0FRN1, kann noch bis 22.6.18 mit 101 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Dieses Zertifikat bietet bei einem 30-prozentigen Kursrückgang der BASF-Aktie die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 3,70 Prozent. Die verlustminimierenden Eigenschaften des Airbags werden sich erst im ungünstigen Fall der Tilgung des Zertifikates mittels Aktienzuteilung entfalten.

Werbung



Wie ich Trades verwandle?  
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?  
Entdecken Sie [blog.onemarkets.de](http://blog.onemarkets.de)

onemarkets

HypoVereinsbank  
Member of UniCredit

Mehr erfahren >

## Infineon-Express-Zertifikat mit 6,05% Zinsen und 40% Schutz

Express-Zertifikate weisen gegenüber dem direkten Investment in einer Aktie oder einem Index den unbestreitbaren Mehrwert auf, dass sie auch dann für positive Renditen sorgen können, wenn sich ein Direktinvestment tief in den roten Zahlen befindet.

Neben der Auswahl des gewünschten Zertifikatetyps (Bonus-, Discount-, Express-Zertifikat), spielt klarerweise die Auswahl eines geeigneten Basiswertes eine wesentliche Rolle bei der Ermittlung des Veranlagungsergebnisses. Wenn sich die Infineon-Aktie (ISIN: DE0006231004), die von der Mehrheit der Experten mit Kurszielen von bis zu 28,50 Euro zum Kauf empfohlen wird, in den nächsten Jahren halbwegs stabil entwickelt, dann können Anleger mit dem neuen HVB-Express Plus-Zertifikat einen Jahresertrag von fünf Prozent erwirtschaften.

### 6,05% Bonuschance pro Jahr

Der am 18.6.18 fixierte Schlusskurs der Infineon-Aktie wird als Basispreis für das Express Plus-Zertifikat definiert. Wird der Basispreis beispielsweise bei 23,45 Euro ermittelt, dann wird sich ein Nennwert von 1.000 Euro auf  $(1.000:23,45)=42,64392$  Infineon-Aktien beziehen. Bei 100 Prozent des Basispreises befinden sich die Rückzahlungslevels, bei 60 Prozent die Barriere.

Wenn die Infineon-Aktie bereits nach dem ersten Laufzeitjahr, und zwar am 13.6.19, auf oder oberhalb des Rückzahlungslevels notiert, dann wird das Zertifikat am 20.6.19 mit 100 Prozent des Nennwertes und einer Bonuszahlung in Höhe von 6,05 Prozent zurückbezahlt. Andernfalls verlängert sich die Laufzeit zumindest um ein weiteres Jahr. Nach diesem Jahr wird das Zertifikat mit 112,10 Prozent des Nennwertes getilgt, wenn der Infineon-Kurs oberhalb des Rückzahlungslevels gebildet wird. Nach dem dritten Laufzeitjahr beträgt der in Aussicht stehende Rückzahlungsbetrag bereits 118,15 Prozent.

Läuft das Zertifikat bis zum finalen Bewertungstag, dann wird es bereits dann mit 1.242 Euro je Nennwert von 1.000 Euro getilgt, wenn der Aktienkurs auf oder oberhalb der Barriere von 60 Prozent des Startwertes liegt. Befindet sich der Aktienkurs hingegen am 13.6.22 unterhalb der Barriere, dann wird das Express-Zertifikat mittels der Lieferung von 42 Infineon-Aktien getilgt. Der Gegenwert des Bruchstückanteils von 0,64392 Aktien wird Anlegern gutgeschrieben.

Das HVB-Express Plus-Zertifikat auf die Infineon-Aktie, maximale Laufzeit bis 20.6.22, ISIN: **DE000HVB2KB6**, kann noch bis 15.6.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Dieses Express-Zertifikat auf die Infineon-Aktie ermöglicht Anlegern in maximal vier Jahren eine Jahresbruttorendite von 6,05 Prozent, wenn der Aktienkurs am Laufzeitende des Zertifikates nicht mehr als die Hälfte 40 Prozent Wertes verloren hat. Entwickelt sich der Aktienkurs positiv, so wird die Rückzahlung des Zertifikates vor dem geplanten Laufzeitende erfolgen.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!